

Newsletter der MPS Dautphetal - Das war los im September/Oktober

Die Oper zu Besuch in der Grundschule

Die TourneeOper aus Mannheim war am 5. und 6. Oktober 2021 mit "Aida und der magische Zaubertrank" an der MPS zu Gast. In drei Aufführungen begeisterten die beiden sympathischen Darsteller die Kinder der Grundschule mit Schauspielerei und Musik und regten sie zum Mitmachen an. Nebenbei wurden noch Begriffe wie "Souffleuse", "Inspizient" oder "Dirigent" erklärt und einige Charaktere aus berühmten Werken vorgestellt - darunter Carmen aus der gleichnamigen Oper von Georges Bizet, die Puppe Olympia aus Hoffmanns Erzählungen von Jaques Offenbach oder der Räuber Hotzenplotz, den viele Kinder bereits kannten.

Gemeinsam sammelten alle die Zutaten für den Zaubertrank, der zur Rettung der Oper gebraut werden musste. Viele Kinder staunten über die Gänsehaut an ihren Armen. Das Ziel, mehr Menschen für die Oper zu begeistern, haben die beiden Darsteller ohne Zweifel erreicht. Einige Kinder, von denen man es im Vorfeld nicht unbedingt erwartet hätte, haben ihre Begeisterung für Arien mit unverkennbarer Leidenschaft und vollem Körpereinsatz zum Ausdruck gebracht.

Wir danken für den bereichernden Besuch!

Weitere Infos finden Sie auf <https://opernretter.de/>



Wir stellen vor:

Meine Name ist **Meike Foegen** und ich arbeite für den bsj Marburg im Bereich der „Lebensweltbezogenen Schulsozialarbeit“ an der MPS. Finanziert wird das vom Landkreis Marburg-Biedenkopf. In meinen Aufgabenbereich fallen vor allem Praxisprojekte zum sozialen Lernen und dem Klassenklima und die sozialpädagogische Beratung von Jugendlichen, Eltern und Lehrkräften. Weitere Schwerpunkte sind die Themenbereiche Partizipation und Demokratie. Deshalb freue ich mich immer, wenn Jugendliche mit ihren eigenen Projektideen auf mich zukommen.

Ich bin in der Regel dienstags und donnerstags in meinem Raum neben dem Schulladen anzutreffen oder unter 01515/6964656 oder foegen@bsj-marburg.de zu erreichen.



Klassenfindungstage der Förderstufe

Kurz nach der Einschulung in die Förderstufe wartete bereits ein nächster aufregender Tag auf die neuen Fünftklässler*innen. Jede Klasse hatte ihren "Klassenfindungstag".

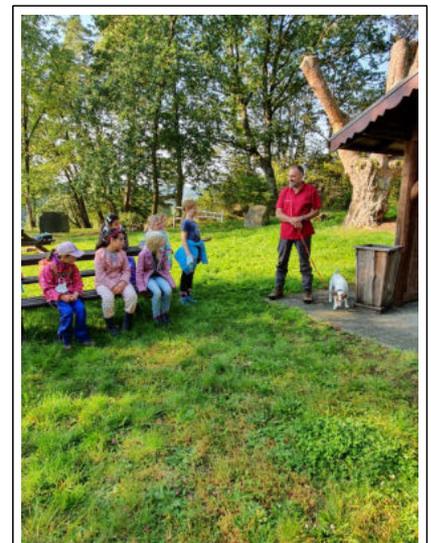
An diesem Tag hat die Klasse keinen Unterricht, sondern beschäftigt sich mit dem Thema Klassengemeinschaft und wie Zusammenarbeit funktioniert. Die Sozialpädagogin an der Schule, Meike Foegen, führte den Tag jeweils mit der Klassenlehrerin durch. Und da das Wetter sich zum Glück von seiner herbstlich-sonnigen Seite zeigte, konnten die Tage draußen stattfinden. Über gemeinsame Spiele mit Lachen und Laufen wurde sich dem Thema Klassengemeinschaft genähert. In einer Herausforderung, in der die Klassen verlorenes Material im Weltraum wieder einsammeln mussten, konnten die Schüler*innen dann zeigen, wie gute Zusammenarbeit funktioniert. In allen drei Klassen wurde dabei viel gelacht und ganz nebenbei etwas über Klassengemeinschaft gelernt.



Waldspaziergang der 2b

Wir, die Klasse 2b, beschäftigen uns derzeit im Sachunterricht mit dem Thema "Wald". In diesem Zusammenhang hatten wir uns am 15. September mit dem Förster (Achim Bösser) im Wald nahe Mornshausen zu einem "Waldspaziergang" verabredet. Freundlicherweise hat uns Frau Kirchhoff an diesem sonnigen Tag begleitet. Wir sind um 8:30 Uhr zu Fuß nach Mornshausen gelaufen und haben dort beim "Hardhäuschen" gefrühstückt. Bis zum Erscheinen von Herrn Bösser hatten die Kinder außerdem noch etwas Zeit, die Umgebung zu erkunden.

Als Herr Bösser kam war die Freude groß. Vor allem seine Hündin Beda wurde von den Kindern herzlich begrüßt. Während des Spaziergangs/Erkundungsgangs hat uns der Förster verschiedene Baumarten vorgestellt und uns gezeigt, woran man welchen Baum (Form und Farbe der Rinde und Blätter) erkennt. Die Nadeln der Douglasie zum Beispiel entfalten einen leichten Zitrusgeruch, wenn man sie zwischen den Fingern zerreibt. Darüber hinaus hat er uns von der Baumwespe und dem Borkenkäfer erzählt, hat uns Tierspuren gezeigt und von den Auswirkungen des Klimawandels auf den heimischen Wald berichtet.



Vergößerung des Schulgartens

In den Herbstferien wurde in einer mehrtägigen Aktion das schuleigene Nutzbeet von 10m x 5m auf 10m x 11,5m erweitert.

Begrenzungsplatten und Rasen wurden entfernt, die Erde mehrfach umgegraben und mit Sand und Kompost angereichert.

Ab kommendem Frühjahr können die Schülerinnen und Schüler hier ihre Kenntnisse rund um den Anbau von Gemüse, Obst und Gewürzpflanzen handlungsorientiert erweitern. Wir freuen uns bereits jetzt auf das Lernen und die Arbeit an der frischen Luft und natürlich auf die entstehenden Gerichte und Marmeladen.



Bauernhofbesuch der Klasse 2c

Am 23. September besuchte die Klasse 2c den Bauernhof der Familie Schneider. Die Klasse wurde an der Kuhweide von Frau Schneider begrüßt.

Sie stellte ihnen die Rinder mit Namen und Charaktereigenschaften vor. Zu Beginn waren die Rinder noch sehr zurückhaltend. Auf dem Bauernhof wurde dann erarbeitet, welche Tiere auf einem Bauernhof leben und welches Futter zu welchem Tier passt. Ein Highlight waren die Esel, deren weiches Fell die Kinder bestaunten. Die Kinder durften sich anschließend frei auf dem Hof bewegen und Bauernhoftiere mit Kreide zeichnen. Beim Verabschieden waren die Rinder dann auch schon viel zutraulicher als zu Beginn.

